

Fakten zu Vienna Pride 2017

Pride Village am Rathausplatz

Nach einer kurzen Pause im letzten Jahr findet das Pride Village wieder am Rathausplatz statt. Der Platz ist auf 8.000 BesucherInnen ausgelegt. Es werden dieses Jahr 60.000 BesucherInnen verteilt auf die 4 Öffnungstage erwartet, wobei Donnerstag aufgrund des Feiertags und Samstag wegen der Regenbogenparade am meisten BesucherInnen erwartet werden.

Das Pride Village ist von 14. bis 17. Juni geöffnet und bietet ein umfangreiches Programm: Zahlreiche Vereine sind vor Ort und informieren über ihr Angebot, Szenelokale sorgen für Erfrischung und heimische und internationale Acts auf einer großen Bühne für Unterhaltung.

Der „Pride-Tourismus“ wird auch in Wien immer wichtiger. Es werden vor allem wegen dem Feiertag viele TouristInnen aus den Bundesländern sowie aus den grenznahen Regionen der Nachbarstaaten Tschechien, Slowakei und Ungarn erwartet. Auch für BesucherInnen aus Slowenien und Kroatien ist Vienna Pride ein interessantes Reiseziel.

Die Eröffnung mit dem Hissen der Regenbogenflagge findet am Mittwoch, dem 14. 6. Um 19:00 Uhr statt.

In Abstimmung mit der Stadt Wien und der Polizei wurde ein umfassendes Sicherheitskonzept sowie eine Hausordnung erarbeitet. So sind zB keine spitzen Gegenstände am Platz erlaubt. Laut Staatspolizei gibt es keine besondere Gefährdung, die allgemeinen Sicherheitslage wegen der Anschläge in Europa wurde jedoch im Konzept berücksichtigt.

Die AIDS Hilfe Wien ermöglicht wie jedes Jahr HIV-Tests vor Ort. Interessierte melden sich bitte am Stand der AIDS Hilfe im Pride Village an und werden dann im mobilen Test-Bus beraten und getestet.

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 14.6. – 15 bis 23 Uhr
Donnerstag, 15.6. – 11 bis 23 Uhr
Freitag, 16.6. – 11 bis 23 Uhr
Samstag, 17.6. – 11 bis 23 Uhr

Regenbogenparade

„Many colours – One community“ – unter diesem Slogan wird am 17. Juni 2017 die Regenbogenparade zum 22. Mal über die Wiener Ringstraße ziehen. Lesben, Schwule, Bisexuelle, Heterosexuelle, Transgender- und intergeschlechtliche Personen werden gemeinsam für eine diskriminierungsfreie Gesellschaft in Österreich und der ganzen Welt demonstrieren.

Die Parade startet um 14 Uhr auf Höhe des Rathausplatzes, wo im Pride Village ab 10 Uhr das Warm-up vonstattengeht.

Es nehmen dieses Jahr 70 Gruppen, 6 mehr als letztes Jahr teil, davon 24 Fußgruppen (Fußgruppen, Motorräder), 14 Fahrzeuge (LKW bis 3,5 t, Personenfiaker, PKWs) und 23 Großfahrzeuge (Sattelschlepper, Straßenbahn) und Organisationsfahrzeuge.

Traditionell wird die Parade von den Dykes on Bikes angeführt.

Der Paradenzug wird sich gegen die Fahrtrichtung einmal rund um Ring und Kai bis zurück zum Pride Village bewegen, wo die Celebration mit Ansprachen von AktivistInnen und PolitikerInnen – darunter wie im Vorjahr von Bundeskanzler Christian Kern – sowie die Prämierung der besten Paradenbeiträge stattfinden wird. Als weitere RednerInnen haben die Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments Ulrike Lunacek, Stadtrat Jürgen Czernohorszky und Bundesrätin Ewa Dziejdz verbindlich zugesagt. Mit weiteren RednerInnen steht Vienna Pride noch in Kontakt.

Zeitplan:

Start Regenbogenparade am Rathausplatz: 17.6. um 14 h

Beginn der Rainbow Celebration im Pride Village: 17.6. um 19 h

Stonewall GmbH

Das nicht-gewinnorientierte Unternehmen wird ab 2017 sämtliche Aktivitäten der beiden Vereine bündeln. Die GmbH wurde zur Organisation und Durchführung von EuroPride 2019 in Wien – ein mehrwöchiges Event verteilt auf viele Orte – gegründet. Schon ab 2017 sind zahlreiche Events und Aktionen geplant, um auf die Anliegen der LGBTIQ Community aufmerksam zu machen und die Werbetrommel für 2019 zu rühren.

EuroPride 2019

Wien hat im letzten Jahr den Zuschlag für die Veranstaltung von EuroPride 2019 erhalten. In diesem Jahr ist das 50jährige Jubiläum der Stonewall Riots in der Christopher Street in New York. Wien wird somit das Zentrum der europäischen Pride Bewegung und erwartet zahlreiche BesucherInnen aus der ganzen Welt um das Jubiläum der LGBTIQ Bewegung gebührend zu begehen.

Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien

Die HOSI Wien wurde 1979 als Sprachrohr für und zur Unterstützung der LGBTIQ-Community gegründet. Bereits seit vielen Jahren organisiert die HOSI Wien die Regenbogenparade, die zumeist gegen den Uhrzeigersinn - über die Wiener Ringstraße führt und den absoluten Höhepunkt des Vienna Pride darstellt. Der Wiener Regenbogenball bildet den Auftakt zu allen Pride Events des Jahres.

CSD Vienna

5 Jahre veranstaltete der CSD Vienna das mehrtägige Pride Village. Neben Informations- und Hilfsangeboten für alle Mitglieder der LGBTIQ-Community haben zahlreiche Gastronomiebetriebe, international DJs und KünstlerInnen den Wiener Rathausplatz jedes Jahr im Juni – mit Ausnahme von 2016 – in das Regenbogenherz Österreichs verwandelt.